



CAPITAL PLAZA IN MOSKAU

Kundenfallstudie

- Hohes Maß an Schutz vor intellektuellen Angriffen
- Integration in die vorhandenen Systeme der Capital Group
- Skalierbarkeit, Flexibilität und enormes Funktionspotenzial

TECHNOLOGIE/PRODUKTE:

- Berührungsfrei arbeitende iCLASS-R40-Smartcard-Lesegeräte mit 13,65 MHz
- Berührungsfrei arbeitende iCLASS-Smart- und Prox-Karten mit Prox-Dualtechnologie

Vollständig integriertes und skalierbares Identifizierungs- und Sicherheitssystem für bedeutenden multifunktionalen Geschäftskomplex in Moskau

Capital Plaza, ein neuer und moderner multifunktionaler Komplex im Zentrum von Moskau, bietet eine optimale Umgebung für Geschäfts- und Handelszwecke. Das 126 Quadratkilometer umfassende Geschäftszentrum in einem angesehenen Stadtteil im Herzen von Russlands Hauptstadt zeichnet sich durch modernste Systeme für lebenserhaltende Maßnahmen, Kommunikation und Sicherheit aus, die von führenden globalen Herstellern geliefert werden. Es umfasst auch eine weitläufige unterirdische Parkgarage mit drei Stockwerken und bietet Platz für 385 Fahrzeuge.

Schwierigkeit

Für das Capital Plaza in Moskau, das höchste Standards für eine Vielzahl bekannter Wirtschaftorganisationen in Russland erfüllt, wurde ein einzigartiges professionelles Sicherheitssystem benötigt, um die Sicherheit und den Schutz der verschiedenen und dynamischen Unternehmen zu gewährleisten, die ihren Sitz in dem Geschäftszentrum eingerichtet haben. Eines der wichtigsten Elemente des Geschäftszentrums war das Zugangskontrollsystem, das über 290 Lesegeräte für die Registrierung von Besuchern und Unternehmenspersonal sowie vier Remote-Lesegeräte für die Registrierung von Fahrzeugen umfasst.

Obwohl das System anfangs nur 7.000 Benutzer umfasste, war es wichtig, dass die Sicherheitslösung leicht erweitert werden konnte, sodass zu einem späteren Zeitpunkt bis zu 20.000 Benutzer pro Tag mit dem System abgefertigt werden konnten. Mit dem ausgewählten Zugangskontrollsystem mussten der Zugang zu den Stockwerken und Büros überwacht sowie alle ankommenden und abfahrenden Fahrzeuge registriert werden. Außerdem war es wichtig, dass die Lösung Schutz vor gefälschten Identitätsausweisen bot, um sicherzustellen, dass nur autorisiertem Personal Zugang zu sicheren Orten gewährt wurde.

Ein weiteres Kriterium war, dass das System mit den Prox-Lesegeräten der HID Corporation (die zuvor in einer anderen Einrichtung installiert wurden, die im Besitz der Capital Group war und von dieser betrieben wurde) kompatibel waren, um die Kosten auf ein Minimum zu reduzieren. Wichtig war vor allem die Skalierbarkeit und Erweiterbarkeit des Zugangskontrollsystems. Die umfassende Sicherheitslösung musste für künftige Anwendungen folgende Möglichkeiten der Integration bieten:

- Biometrische Identifikation (Speicherung biometrischer Schablonen auf einer berührungsfrei arbeitenden Smartcard)
- Arbeitszeit- und Anwesenheitsüberwachung
- Bargeldlose Automaten
- Parksysteme mit großer Reichweite
- Medizinische und persönliche Daten

Lösung

Igor N. Lyubivoy, stellvertretender Leiter des Sicherheitsdiensts der Capital Group, sagt, es war wichtig, dass das Unternehmen sicherstellte, dass das Zugangskontrollsystem in der





“Die Geräte der iCLASS-Reihe sind perfekt für eine Erweiterung der Systemfunktionen geeignet, denn mit ihnen ist die kombinierte Verwendung von Zugangskontroll- und anderen Systemen, die mit persönlichen Daten arbeiten, beispielsweise Biometriedaten, Parkzeiten, Arbeitszeit- und Anwesenheitszeiten usw., viel praktischer, wirtschaftlicher und zuverlässiger.”

Alexei A. Gintse,
MARKETINGLEITER BEI AAM SYSTEMS.

**HID CORPORATION
AMERIKA UND
UNTERNEHMENSZENTRALE**

9292 Jeronimo Road
Irvine, CA 92618-1905
Tel: (800) 237-7769
Tel: +1 (949) 598-1600
Fax: +1 (949) 598-1690

**HID CORPORATION
ASIATISCH-
PÄZIFISCHER RAUM**

19/F 625 King's Road
North Point, Island East
Hongkong
Tel: (852) 3160-9800
Fax: (852) 3160-4809

**HID CORPORATION, LTD
EUROPA, NAHER OSTEN
UND AFRIKA**

Homefield Road
Haverhill, Suffolk
CB9 8QP England
Tel: +44 (0) 1440 714 850
Fax: +44 (0) 1440 714 840

Zukunft weiter entwickelt werden konnte. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache stellte das Unternehmen einige Kriterien auf, darunter die Zuverlässigkeit und die fortschrittliche Technologie der Geräte und Software, die bei der Auswahl des Systems eine Rolle spielten. Ein weiterer wichtiger Entscheidungsfaktor waren das Fachwissen und die Erfahrung des Integrationsunternehmens sowie das Potenzial des Systems. Auf der Grundlage dieser Faktoren entschied sich die Capital Group, mit AAM Systems auf einem auf LyriX-Software basierendes Paket und mit berührungsfrei arbeitenden iCLASS-Smartcard-Lesegeräten von HID zu arbeiten.

AAM Systems (ein führender Distributor von HID-Lösungen in Russland) bietet eine umfassende Produktpalette von HID-Identifizierungsprodukten an, die von Proximity-Karten und -Lesegeräten bis hin zu berührungsfrei arbeitenden iCLASS-Smartcards und -Lesegeräten reicht.

Systems schlug die Verwendung des LyriX-Softwaresystems vor, mit dem das integrierte Zugangskontrollsystem im Capital Plaza einfach verwaltet werden konnte. Es wurden mehrere berührungsfrei arbeitende R40-iCLASS-Smartcard-Lesegeräte von HID sowie iCLASS-Karten mit Prox-Dualtechnologie von HID zu Identifizierungszwecken verwendet. Die Karten enthielten zwei Chips: Die Proximity-Technologie mit 125 kHz und die berührungsfrei arbeitende Smartcard-Technologie mit 13,56 MHz. Die Verwendung der iCLASS-Prox-Karten mit Dualtechnologie (Proximity- und berührungsfrei arbeitende Smartcards) ermöglichten der Capital Group eine einfache Integration in ihre bereits vorhandenen Systeme (HID-Prox-Lesegeräte mit 125 kHz). Die HID-Geräte konnten außerdem problemlos in die Systeme anderer Hersteller integriert werden. Die Zuverlässigkeit der Schutz- und Systemfunktion wurde mithilfe von zwei Methoden gewährleistet:

- Verwendung der iCLASS-Geräte zum Schutz der Kommunikationskanäle und um sicherzustellen, dass die iCLASS-Karten und -Lesegeräte eine gegenseitige Identifikation ermöglichen.
- Durch die lange Lebensdauer und die hohe Fehlertoleranz des LyriX-Systems wurde eine effiziente Verwaltung der iCLASS-Geräte gewährleistet.

“Die Geräte der iCLASS-Reihe sind perfekt für eine Erweiterung der Systemfunktionen geeignet, denn mit ihnen ist die kombinierte Verwendung von Zugangskontroll- und anderen Systemen, die mit persönlichen Daten arbeiten, beispielsweise Biometriedaten, Parkzeiten, Arbeitszeit- und Anwesenheitszeiten usw., viel praktischer, wirtschaftlicher und zuverlässiger”, sagt Alexei A. Gintse, Marketingleiter bei AAM Systems. “Es schmeichelt uns sehr, dass wir auf einen Partner wie die HID Corporation zählen können, ein führendes Unternehmen im Bereich hoch entwickelter Lösungen für berührungsfrei arbeitende Identifikationssysteme.”

Die Parkgarage des Capital Plaza wurde mit Nedap-TRANSIT-Lesegeräten mit großer Reichweite von Nedap mit Sitz in den Niederlanden für einen “Hands-free“-Zugang autorisierter Fahrer und Fahrzeuge ausgestattet. Mithilfe einer HID-iCLASS Prox-Karte in dem spezialisierten Nedap Combi-Booster-Gerät kann der Fahrer aus einer Entfernung von bis zu 10 Metern identifiziert werden, auch wenn er schnell fährt. Gleichzeitig wird auch eine Fahrzeug-ID abgerufen. Mit dem System kann das Geschäftszentrum den Fahrer und das Fahrzeug, der bzw. das in die Parkgarage einfahren, gleichzeitig registrieren. Dadurch wird ein hohes Maß an Sicherheit gewährleistet. Die Fahrer müssen außerdem nicht das Fenster öffnen, um die iCLASS Prox-Karte vorzuzeigen. Die iCLASS Prox-Karte kann separat von dem Combi-Booster-Gerät von Mitarbeitern verwendet werden, um innerhalb des Gebäudes Zugang zu bestimmten Bereichen zu erhalten.

Die berührungsfrei arbeitenden iCLASS-Smartcards können vom Management des Capital Plaza auch zur Speicherung von Biometriedaten verwendet werden. Mit biometrischen Lesegeräten für Fingerabdrücke können die Fingerabdrücke der Mitarbeiter direkt auf der iCLASS-Karte gespeichert werden.

Dank der vielfältigen Integrations- und Erweiterungsmöglichkeiten der Funktionen der Zugangskontrollsysteme (die auf iCLASS-Lesegeräten basieren) kann der Wunsch der Capital Group nach einem modernen System, mit dem eine Vielzahl von Aufgaben in der Zukunft gelöst werden können, in die Realität umgesetzt werden.

